

Stadt Heidelberg
Dezernat II, Tiefbauamt

**Durchführung von größeren Straßen-
Instandsetzungsarbeiten im Stadtgebiet
Heidelberg (Jahresvertrag 2009 / 2010) -
Auftragsvergabe**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 05. Dezember 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Bauausschuss	02.12.2008	Ö	☐ ja ☐ nein ☐ ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bauausschuss vergibt den Jahresvertrag 2009/2010 zur Durchführung größerer Straßeninstandsetzungsarbeiten an die Firma Carsten Grimmig GmbH aus Heidelberg zum Angebotspreis von 727.191,04 €.

Sitzung des Bauausschusses vom 02.12.2008

Ergebnis: beschlossen
Enthaltung 01

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziele:
MO 4	+	Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Infrastruktur Begründung: Dies wird durch die Instandsetzung maroder Fahrbahnflächen erreicht.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



II. Begründung:

Bei der Unterhaltung öffentlicher Straßenflächen werden 3 Maßnahmearten unterschieden:

- die bauliche Unterhaltung,
- größere Instandsetzungen und
- Erneuerungsmaßnahmen

Maßnahmen der baulichen Unterhaltung und größere Instandsetzungsmaßnahmen unterscheiden sich wie folgt:

a.)

Maßnahmen der **baulichen Unterhaltung** sind Sofortmaßnahmen und laufende Maßnahmen kleineren Umfangs, die den Gebrauchswert der Straßenfläche nicht nennenswert anheben, aber zur Unfallverhütung und zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit notwendig sind. Diese Arbeiten werden durch den eigenen Regiebetrieb Straßenunterhaltung (RS) und zusätzlich durch eine Fremdfirma im Rahmen eines Jahresvertrages durchgeführt, wobei die Fremdfirma verpflichtet wird, die einzelnen Instandsetzungen nach Aufforderung durch die Stadt innerhalb von drei Tagen zu beginnen und ohne Unterbrechung auszuführen.

b.)

Größere Instandsetzungsarbeiten sind Arbeiten, für die der RS maschinen- und gerätetechnisch nicht voll ausgestattet ist oder die über den Umfang des Jahresvertrages für kleinere Unterhaltungsmaßnahmen hinausgehen. Diese Arbeiten müssen komplett an Fachfirmen vergeben werden.

Für die Durchführung dieser größeren Instandsetzungsmaßnahmen wurde für die Jahre 2009 und 2010 ein Unterhaltungsprogramm für dringend sanierungsbedürftige Straßen aufgestellt, deren Fahrbahndecke schwere Schäden und/oder größere Spurrillen aufweisen.

Es handelt sich hierbei unter anderem um folgende Fahrbahnabschnitte und folgende kalkulierten Kosten::

Stadtteil Altstadt

Am Karlstor, Tunnelausfahrt-Schlierbacher Landstraße	50.000 €
Graimbergweg, Neue Schlosstrasse-Klingenteichstraße	50.000 €
Grabengasse, Uniplatz bis Friedrich-Ebert-Anlage (Asphaltflächen)	50.000 €

Stadtteil Bergheim

Iqbalufer, Auffahrt zur Ernst-Walz-Brücke (nur Bereich Iqbalufer)	125.500 €
Iqbalufer, Auffahrt zur Ernst-Walz-Brücke (nur Rampe)	80.000 €
Rohrbacher Straße, zwischen Poststraße und Adenauerplatz	65.000 €
Bismarckstraße, Ausfahrt westl. Busspur Bismarckplatz-Gleistrasse	100.000 €

Stadtteil Handschuhsheim

Hans-Thoma-Platz, Fahrbahnflächen rund um den OEG-Bahnhof	145.000 €
---	-----------

Stadtteil Wieblingen

Grenzhöfer Weg, L 637-Im Schuhmachergewann	70.000 €
--	----------

Gesamtkosten	735.000 €
---------------------	------------------

Diese Instandsetzungsmaßnahmen werden eng mit Leitungsarbeiten der Stadtwerke koordiniert und vor Ausführung mit den Stadtwerken abgestimmt. Der Baubeginn der einzelnen, in dem Unterhaltungsprogramm aufgeführten Instandsetzungsarbeiten ist daher von der erfolgten Abstimmung mit den Stadtwerken abhängig.

Die voraussichtlich 2009 bis 2010 anfallenden Arbeiten wurden nach Einzelpositionen in einem Leistungsverzeichnis zusammengefasst und danach öffentlich ausgeschrieben. Nach Überprüfung der zum Submissionstermin am 21.10.2008 eingegangenen fünf Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Angebotssumme
1. Carsten Grimmig GmbH, Heidelberg	727.191,04 €
2. HLT Bau GmbH, Neckargerach	750.362,38 €
3. Michael Gärtner GmbH, Eberbach	789.840,43 €
4. Walter Sailer Bau GmbH; Sandhausen	904.369,17 €
5. Diringer & Scheidel GmbH & Co. KG; Mannheim	1.208.351,43 €

Die Verwaltung schlägt vor, der Fa. Carsten Grimmig GmbH aus Heidelberg als günstigsten Bieter den Jahresvertrag 2009 / 2010 zur Durchführung von größeren Straßeninstandsetzungsarbeiten zum Angebotspreis von 727.191,04 € zu übertragen.

Im Rahmen dieser Auftragssumme wird das Unterhaltungsprogramm - abhängig von der Abstimmung mit den Stadtwerken - abgearbeitet werden.

Mittel zur Durchführung stehen im Doppelhaushalt 2009 / 2010 im Budget Regiebetrieb Straßenunterhaltung (Amt 66 - RS), Entwurf Seite 5, unter Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung.

gez.

Bernd Stadel